

Hans Heiss

Geb. 1952 in Brixen,
Studium der Geschichte und Germanistik an der Universität Innsbruck; Dr. phil. 1986,
Habilitation aus Neuerer Geschichte und Zeitgeschichte 2001.

Leiter des Stadtarchivs Brixen 1985–1993, Archivar am Südtiroler Landesarchiv
Bozen 1994–2003, Abgeordneter zum Südtiroler Landtag für die Grünen 2003–2018;
nun Privatier.

Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Regionale Zeit-, Bürgertums- und Tourismusgeschichte, Stadt- und Raumgeschichte.
Lehraufträge an den Universitäten Innsbruck, Trient und Hildesheim. Mitglied des
Wissenschaftlichen Fachbeirats des Touriseums 1996-2004 und des
Landesmuseums Schloss Tirol 1996-2004, seit 2021 Fachbeirat des Naturmuseums
Südtirol, seit 2022 des Landesmuseums Franzensfeste. Mitbegründer und Initiator
des Fremdenverkehrsmuseums Hochpustertal im Haus Wassermann, Niederdorf
1994.

Seit 1990 Fachbeirat der Österreichischen Zeitschrift für Geschichtswissenschaften;
Mitbegründer der regionalhistorischen Zeitschrift *Geschichte und Region/Storia e
regione*; Mitglied der *Accademia Roveretana degli Agiati*, seit 2013.